



Angebotsbeschreibung

Nachdiplomstudium NDS HF Anästhesiepflege

Der Anästhesiepflegeprozess stellt einen ganzheitlichen Arbeitsprozess dar: von der Patientenübernahme bis zur Verlegung. Als diplomierte Expertin/diplomierter Experte Anästhesiepflege NDS HF erbringen Sie in einem komplexen Umfeld anspruchsvolle, qualitativ hochstehende und sichere Dienstleistungen bei Menschen aller Altersklassen und Gesundheitszuständen. Sie begleiten und unterstützen den Anästhesiepflegeprozess und verstehen die Zusammenhänge, die den verschiedenen Arbeitsprozessen zugrunde liegen. Dafür setzen Sie Ihr erweitertes und vertieftes pflegerisches, medizinisches, pharmakologisches und medizintechnisches Fachwissen in allen Arbeitsbereichen der Anästhesie ein.

Zielpublikum

Das NDS HF Anästhesiepflege richtet sich an Pflegefachpersonen mit Diplomabschluss auf Tertiärstufe.

Handlungsfelder

Die dipl. Expertin, der dipl. Experte arbeitet auf Anästhesieabteilungen, Notfallstationen, Überwachungseinheiten, diagnostisch und interventionell tätigen Radiologie- und Gastroenterologieabteilungen sowie in Arztpraxen bei ambulanten Eingriffen.

Voraussetzungen

- Abschluss auf Tertiärstufe als dipl. Pflegefachfrau/dipl. Pflegefachmann HF; Bachelor of Science in Pflege FH oder ein vom SBFJ anerkanntes, registriertes ausländisches Diplom
- 6 Monate Anstellung im Akutpflegebereich eines Spitals (Chirurgie und/oder Medizin) nach Abschluss der Diplombildung
- Nachweis einer beruflichen Tätigkeit von mindestens 80% an einem vom BZ Pflege anerkannten Lernort Praxis Anästhesiepflege (Arbeitsvertrag, Bestätigung durch den Arbeitgeber)

Werden nicht alle Voraussetzungen erfüllt, besteht die Möglichkeit zu einer Aufnahme «sur Dossier»

Module

Das NDS beinhaltet die vom Rahmenlehrplan OdASanté geforderten Arbeitsprozesse und setzt sich aus folgenden 10 Modulen* zusammen:

- Im neuen Arbeitsgebiet handlungsfähig sein
- Anästhesie bei Menschen mit leichten Erkrankungen einleiten
- Anästhesie in der intraoperativen Phase führen
- Menschen in der postoperativen Phase betreuen und verlegen
- Menschen mit schweren Begleiterkrankungen während der Anästhesie betreuen
- Anästhesie bei allgemeinen chirurgischen Eingriffen führen
- Anästhesie bei spezifischen chirurgischen Eingriffen führen
- Notfallsituationen interprofessionell bewältigen
- Best Practice Pflege – Praxis systematisch reflektieren - evidenzbasiert arbeiten
- Werte und Normen reflektieren und eine Kultur der Achtsamkeit vertreten

*Die Details zu den einzelnen Modulen finden Sie auf unserer Webseite.

Kompetenznachweise / Abschluss

Gelten alle Kompetenznachweise in Theorie und Praxis als bestanden, erfolgt die Zulassung zum Diplomexamen, welches folgende Nachweise beinhaltet:

- praxisorientierte schriftliche Diplomarbeit
- mündliche Prüfung in Form eines sich auf die Diplomarbeit beziehenden Fachgespräches
- praktische Prüfung oder eine mündliche Analyse einer Patientensituation, oder eine Kombination dieser beiden Prüfungsarten

Nach erfolgreich abgeschlossenem Abschlussverfahren wird das Diplom «dipl. Expertin, dipl. Experte Anästhesiepflege NDS HF» ausgestellt.

| | |
|-----------------------|--|
| Anerkennung | Die Nachdiplomstudiengänge Anästhesie-, Intensiv- und Notfallpflege (AIN) sind vom Staatssekretariat für Bildung, Forschung und Innovation SBFI anerkannt. Erfolgreichen Absolventinnen, Absolventen steht die Möglichkeit eines verkürzten Studiums zur Erreichung eines Diploma of Advanced Studies (DAS) an der Berner Fachhochschule BFH offen. Das DAS ermöglicht wiederum den Zugang zum Master of Advanced Studies (MAS). |
| Dauer / Umfang | Der berufsbegleitende Studiengang dauert mindestens 2 Jahre. Das NDS beinhaltet 10 Module à 90 Lernstunden (40h Präsenzstudium, 50h Selbststudium) und eine Diplomarbeit im Umfang von mindestens 90 Lernstunden. |
| Kosten | Im Auftrag der Erziehungsdirektion des Kantons Bern erhebt das BZ Pflege folgende Studiengebühren*: <ul style="list-style-type: none">• Einschreibgebühr CHF 300.–• Semestergebühr CHF 750.–• Diplomgebühr CHF 150.– Das Nachdiplomstudium wird für Studierende mit Arbeitsort im Kanton Bern durch einen Förderbeitrag der Erziehungsdirektion des Kantons Bern finanziert (Art. 99 BerV). Für ausserkantonale Studierende werden zusätzlich zu den aufgelisteten Gebühren CHF 13'000.– in Rechnung gestellt. Für Studienbeginn ab Frühling 2022 werden neu CHF 26'000.– in Rechnung gestellt. * Ausgaben für Fachliteratur und Exkursionen sind nicht in den Studiengebühren enthalten. |
| Ort | Campus BZ Pflege, Freiburgstrasse 133, 3008 Bern und Skills-Center auf dem Areal des Inselspitals Bern – zentrumsnah, mit guter Anbindung an den öffentlichen Verkehr. |
| Leitung | Maria Castaño, Leiterin Abteilung Anästhesiepflege, MAS in Adult and Professional Education, Tel. 031 630 16 30, maria.castano@bzpflege.ch |